



VIEVINUM SIDE EVENT 10. JUNI 2018, 14:00 METTERNICHSAL, HOFBURG

Wie „bedeutend“ ist eine Riede und was macht eine Riede zu einer Ersten Lage?



MICHAEL MOOSBRUGGER



GERHARD MARKOWITSCH



FRITZ WIENINGER

SONNTAG 10. JUNI UM 14:00 IM METTERNICHSAL

VORTRAG & DISKUSSION EXKLUSIV FÜR PRESSE,
GASTRONOMIE UND FACHHANDEL // SPRACHE: ENGLISCH
REGISTRIERUNG ERFORDERLICH UNTER: [ERSTELAGEN@WINE-PARTNERS.AT](mailto:erstelagen@wine-partners.at)
BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL

Die Klassifikation von Weinberglagen, an der die Österreichischen Traditionsweingüter bereits seit 1992 arbeiten, sorgt immer wieder für Irritationen. **Michael Moosbrugger**, Obmann der Österreichischen Traditionsweingüter, erläutert in einem detaillierten Vortrag, ob und wie man die Bedeutung einer Riede messbar machen und dadurch bewerten kann.

Was unterscheidet eine Klassifizierte Lage von einer Ersten Lage? Und wie werden Grosse Lagen herausgearbeitet?

Neben der Darlegung dieser Kriterien werden – als Höhepunkt dieser Konferenz – auch jene Weinbaugebiete vorgestellt, die ab Herbst 2018 Mitglieder der Österreichischen Traditionsweingüter werden: **Fritz Wieninger** spricht für Wien und stellt die ersten Ersten Lagen vor. **Gerhard Markowitsch** repräsentiert Carnuntum – das erste Gebiet mit Rotweindominanz, das sich dem Bewertungsprozess anschließt.

Jetzt anmelden und Platz sichern: erstelagen@wine-partners.at

